

Statistische Berichte



Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein

Der Norden zählt

STATISTIKAMT NORD

E V 2 - j/08 H

8. September 2011

Handwerkszählung in Hamburg 2008

Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹

Unternehmen mit ... tätigen Personen — Unternehmen mit Umsatz von ... bis unter ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2008				Umsatz ³ 2008	
		ins- gesamt ²	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungsp- flichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Handwerk insgesamt	8 783	90 133	67 590	13 238	10	8 914 639	98 905
			nach Beschäftigtengrößenklassen				
5 - 9	1 671	10 977	7 507	1 668	7	783 232	71 352
10 - 19	921	12 186	9 601	1 609	13	1 143 423	93 831
20 - 49	481	14 292	11 990	1 808	30	1 672 980	117 057
50 und mehr	226	42 196	34 711	7 253	187	4 570 557	108 317
			nach Umsatzgrößenklassen				
unter 50 000	1 853	3 274	1 073	276	2	50 300	15 363
50 000 - 125 000	1 973	4 267	1 585	576	2	161 480	37 844
125 000 - 250 000	1 498	5 083	2 626	839	3	268 141	52 753
250 000 - 500 000	1 258	7 056	4 507	1 190	6	445 454	63 131
500 000 - 5 Mio.	1 954	33 478	26 080	5 351	17	2 637 534	78 784
5 Mio. und mehr	247	36 975	31 719	5 006	150	5 351 730	144 739

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2008.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

Auskunft zu dieser Veröffentlichung: Bernd Reuter · Telefon: 0431 6895-9294 · E-Mail: handwerk@statistik-nord.de

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein · Anstalt des öffentlichen Rechts · Post: 20453 Hamburg · E-Mail: poststelle@statistik-nord.de
Internet: www.statistik-nord.de © Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 1
 Vorbemerkungen 3

Tabellenteil

1. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2008 7
 2. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2008 7
 3. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2008
 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen 8
 4. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2008
 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen 9
 5. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2008
 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen 10
 6. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2008
 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen 11
 7. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2008
 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen 12
 8. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2008
 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen 13
 9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2008
 nach Rechtsformen und Beschäftigtengrößenklassen 14
 10. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2008
 nach Rechtsformen und Beschäftigtengrößenklassen 15
 11. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2008
 nach Rechtsformen und Beschäftigtengrößenklassen 16
 12. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2008
 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezweigen 17
 13. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2008
 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezweigen 19
 14. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2008
 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezweigen 20

Handwerkszählung ab 2008

Erläuterungen

Aufgaben der Statistik

Hauptzweck der Handwerkszählung ist es, Strukturinformationen über das Handwerk bereitzustellen. Diese Informationen sind für verschiedene Nutzergruppen von Interesse.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, die jeweiligen Länderressorts und verschiedene Handwerksorganisationen benötigen Informationen über die Größe und Struktur des zulassungspflichtigen und zulassungsfreien Handwerks. Darüber hinaus nutzen Wirtschaft und Wissenschaft die Ergebnisse für Analysen und Forschungsarbeiten.

Die Handwerkszählung liefert zusammen mit der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung, die Veränderungsraten und Messzahlen für Umsätze und Beschäftigte im Handwerk ausweist, ein umfassendes Bild von der Struktur und der Entwicklung des Handwerks in Deutschland.

Inhalte

Weil die vorliegenden Ergebnisse durch Auswertungen des Unternehmensregisters und durch sonstige vorhandene Verwaltungsdaten ermittelt werden, können nur Merkmale ausgewertet werden, die in diesen Datenquellen verfügbar sind. Viele Merkmale, die in den früheren Handwerkszählungen erfragt wurden, können mit einer Auswertung des Unternehmensregisters nicht mehr dargestellt werden. Als Ausgleich wird – sofern es methodisch möglich ist – durch den separaten Ausweis des Handwerks in allgemeinen amtlichen Wirtschaftsstatistiken das statistische Berichtssystem über das Handwerk um zusätzliche Informationen erweitert. In einzelnen Fachstatistiken lassen sich über die im Unternehmensregister enthaltene Handwerkeigenschaft Ergebnisse über das Handwerk gewinnen, ohne die Unternehmen zu belasten. Hierzu gehören beispielsweise die Investitionserhebungen im Baugewerbe und im Verarbeitenden Gewerbe sowie die Verdiensterhebung.

Hauptmerkmale der Handwerkszählung ab 2008 sind der Umsatz sowie die sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten der Handwerksunternehmen. Zusätzlich liegen weitere Strukturmerkmale im Unternehmensregister vor, die ausgewertet werden können: der Sitz des Unternehmens, die Rechtsform, die Zugehörigkeit eines Unternehmens zu einer bestimmten Handwerkskammer sowie der Gewerbebranche eines Handwerksunternehmens.

Abgrenzung des Handwerks

Das Handwerk wird über bestimmte berufliche Tätigkeiten abgegrenzt. Es gibt Tätigkeiten, für deren berufliche Ausübung bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein müssen. Die Handwerksordnung regelt, welche Tätigkeiten dies sind und welche Voraussetzungen für deren Ausübung jeweils erfüllt sein müssen. Neben anderen Aufgaben sind die Handwerkskammern dafür zuständig, dass die Bestimmungen der Handwerksordnung eingehalten werden.

In der Handwerksordnung werden zulassungspflichtige, zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbe unterschieden, für deren Ausübung als stehendes Gewerbe bestimmte Bedingungen erfüllt sein müssen. Die Ausübung zulassungspflichtiger Gewerbe ist nur den in der Handwerksrolle eingetragenen natürlichen und juristischen Per-

sonen und Personengesellschaften gestattet. Wer demgegenüber den selbständigen Betrieb eines zulassungsfreien Handwerks oder eines handwerksähnlichen Gewerbes beginnt, hat dies unverzüglich der Handwerkskammer, in deren Bezirk seine gewerbliche Niederlassung liegt, anzuzeigen.

Die Handwerkskammern führen Verzeichnisse, in denen Unternehmen und Betriebe eingetragen sind, die zulassungspflichtige, zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbe ausüben. Das Verzeichnis der Unternehmen und Betriebe, die zulassungspflichtige Gewerbe ausüben dürfen, wird Handwerksrolle genannt. Ob ein Unternehmen relevant für die Handwerkszählung ist, hängt davon ab, ob und mit welchem Hauptgewerbe es in den Verzeichnissen der Handwerkskammern geführt wird. Diese Informationen werden den Statistischen Ämtern der Länder jährlich von den Handwerkskammern zur Verfügung gestellt und im Unternehmensregister verwendet, um Handwerksunternehmen zu kennzeichnen.

Nach dem Handwerkstatistikgesetz sollen mit der vorliegenden Handwerkszählung Informationen über selbstständige Handwerksunternehmen des zulassungspflichtigen und des zulassungsfreien Handwerks ermittelt und aufbereitet werden. Die zulassungspflichtigen Gewerbebranchen sind in Anlage A, die zulassungsfreien Gewerbebranchen sind in Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung (HWO) aufgeführt.

In die Handwerkszählung werden nur selbstständige Handwerksunternehmen einbezogen. Viele handwerkliche Berufe werden auch in innerbetrieblichen Abteilungen und Nebenbetrieben ausgeübt. Beispielsweise gibt es Energieversorgungsunternehmen, die aufgrund der Beschäftigung eines Elektrotechnikermeisters für die Ausbildung in einer innerbetrieblichen Abteilung in die Handwerksrolle eingetragen sind. Ein Beispiel für einen handwerklichen Nebenbetrieb ist ein Kaufhaus, das eine eigene, unselbstständige Fleischereiabteilung als Nebenbetrieb besitzt und deswegen in die Handwerksrolle eingetragen ist. Solche handwerklichen Nebenbetriebe und innerbetrieblichen Abteilungen werden in der Handwerkszählung nicht ausgewertet.

Nachgewiesene Merkmale

Die in der Handwerkszählung nachgewiesenen Merkmale sind wie folgt definiert:

Handwerksunternehmen

Ein Unternehmen wird in der amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbstständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen muss. Das Unternehmen umfasst alle zugehörigen Betriebe.

Handwerksunternehmen sind Unternehmen, die in die Handwerksrolle oder in das Verzeichnis der Gewerbe, die als zulassungsfreie Handwerke betrieben werden können, eingetragen sind.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen alle Arbeitnehmer einschließlich der Auszubildenden, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder

beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind.

Angaben über Betriebe mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden von der Bundesagentur für Arbeit dem Statistischen Bundesamt im Rahmen des Verwaltungsdatenverwendungsgesetzes zur Verfügung gestellt. In den Daten sind diejenigen Betriebe enthalten, in denen zum Stichtag 31.12. sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig waren.

Die Angaben über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten der Betriebe werden zu Unternehmensergebnissen aggregiert.

Geringfügig Beschäftigte

Zu den geringfügig Beschäftigten gehören alle Arbeitnehmer, die einer geringfügigen Beschäftigung nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 Sozialgesetzbuch Viertes Buch (SGB IV) nachgehen. Eine geringfügige Beschäftigung liegt nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV vor, wenn das Arbeitsentgelt aus einer Beschäftigung regelmäßig im Monat 400 Euro nicht übersteigt oder die Beschäftigung auf zwei Monate bzw. 50 Arbeitstage im Kalenderjahr begrenzt ist.

Auch hier werden die Angaben von der Bundesagentur für Arbeit dem Statistischen Bundesamt im Rahmen des Verwaltungsdatenverwendungsgesetzes zur Verfügung gestellt. Die Angaben über die geringfügig Beschäftigten in den Betrieben werden auch hier zu Unternehmensergebnissen aggregiert.

Tätige Personen

Tätige Personen umfassen in der Handwerkszählung die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die geringfügig Beschäftigten und die tätigen Inhaber. Die Anzahl der tätigen Inhaber wird geschätzt.

In der Handwerkszählung werden Angaben der Bundesagentur für Arbeit über die sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten ausgewertet. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass es sich um eine Auswertung der beschäftigten Personen handelt und nicht der Beschäftigungsfälle, d. h. Arbeitnehmer mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen werden nur einem und nicht mehreren Betrieben zugerechnet.

Zu den tätigen Personen zählen in der amtlichen Statistik auch die unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen. Diese Personengruppe kann in die Handwerkszählung nicht einbezogen werden, weil hierzu keine Informationen im Unternehmensregister oder in anderen verfügbaren Datenquellen vorhanden sind. Auch liegen derzeit keine Angaben vor, die es ermöglichen würden, die Anzahl der mithelfenden Familienangehörigen zu schätzen.

Umsatz

Im Unternehmensregister nachgewiesene Umsätze umfassen die steuerbaren Lieferungen und Leistungen des Unternehmens. Informationen über Unternehmen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen werden von den Finanzbehörden zusammen mit den Angaben zur Umsatzsteuerstatistik jährlich an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder übersandt. In dem gelieferten Datenmaterial der Finanzbehörden sind alle umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen enthalten, die im jeweiligen Berichtsjahr Umsatzsteuervoranmeldungen in Deutschland abgegeben haben und deren Jahresumsatz im Berichtsjahr 2008 mindestens 17 500 Euro betrug.

Die steuerbaren Umsätze der einzelnen Handwerksunternehmen umfassen nicht nur den Handwerksumsatz, sondern auch Umsätze aus nichthandwerklicher Tätigkeit. Beispielsweise betreiben Autohäuser in der Regel eine Kfz-Werkstatt und sind deswegen in die Handwerksrolle eingetragen. Diese Unternehmen generieren auch Umsätze mit dem Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen. Eine Aufteilung der steuerbaren Umsätze nach fachlichen Kriterien in Handwerksumsatz und sonstige Umsätze ist nicht möglich. Die nichthandwerklichen Umsätze sind daher in den nachgewiesenen Umsätzen der Handwerksunternehmen enthalten.

Da nach dem Handwerkstatistikgesetz nur selbstständige Handwerksunternehmen in die Handwerkszählung einbezogen werden, sind Umsätze aus handwerklicher Tätigkeit, die in handwerklichen Nebenbetrieben oder innerbetrieblichen Abteilungen erwirtschaftet werden, nicht in den nachgewiesenen Umsätzen enthalten.

Fachliche Gliederung

Die fachliche Gliederung der Ergebnisse der Handwerkszählung erfolgt nach handwerklichen Gewerbebezügen und Gewerbegruppen, nach Umsatz- und Beschäftigtengrößenklassen sowie nach den Rechtsformen der Unternehmen.

Gewerbebezüge und Gewerbegruppen

Handwerksunternehmen werden gemäß ihrer ausgeübten Tätigkeit bestimmten Gewerbebezügen zugeordnet.

Nach der Anlage A der Handwerksordnung gibt es 41 zulassungspflichtige Gewerbebezüge und nach der Anlage B Abschnitt 1 gibt es 53 zulassungsfreie Gewerbebezüge.

Die einzelnen Gewerbebezüge werden zu folgenden Gewerbegruppen zusammengefasst:

- I Bauhauptgewerbe
- II Ausbaugewerbe
- III Handwerke für den gewerblichen Bedarf
- IV Kraftfahrzeuggewerbe
- V Lebensmittelgewerbe
- VI Gesundheitsgewerbe
- VII Handwerke für den privaten Bedarf

Die Gewerbebezüge und -gruppen, die in der Handwerkszählung ausgewiesen sind, unterscheiden sich grundlegend von den Wirtschaftszweigen der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). In den Wirtschaftsstatistiken werden die Aktivitäten der Unternehmen in der Regel nach der WZ 2008 ausgewiesen. In der WZ 2008 sind die wirtschaftlichen Aktivitäten nach den resultierenden Produktionsergebnissen (Waren oder Dienstleistungen) klassifiziert, während die Gewerbebezüge der Handwerksordnung auf die ausgeübte Tätigkeit abstellen. Durch diese unterschiedliche Abgrenzung der beiden Klassifikationen sind die einzelnen Wirtschaftszweige nach WZ 2008 nicht deckungsgleich mit einzelnen Gewerbebezügen der Handwerksordnung.

Auch wenn es Namensgleichheiten bei der WZ 2008 und bei den Gewerbebezügen und -gruppen der Handwerksordnung gibt, sind sie inhaltlich nicht miteinander vergleichbar. So gibt es Handwerker mit dem Gewerbebezug Elektrotechniker, die der Gewerbebezug Ausbaugewerbe zugerechnet werden. Nach der WZ 2008 sind diese Handwerksunternehmen sehr oft außerhalb des Ausbaugewerbes tätig, beispielsweise im Wirtschaftsbereich „Herstellung von elektrischen Ausrüstungen“ oder in der „Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen“.

Ein direkter Vergleich der Ergebnisse der Handwerkszählung mit den Ergebnissen anderer Wirtschaftsstatistiken ist aus den genannten Gründen nur sehr eingeschränkt möglich.

Zukünftig ist auch ein Nachweis nach Wirtschaftszweigen vorgesehen, wobei die mögliche Gliederungstiefe noch geprüft werden muss.

Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen

Ein wichtiges Strukturmerkmal ist die Größe eines Unternehmens. Die Ergebnisse der Handwerkszählung werden nach folgenden Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen veröffentlicht.

Beschäftigtengrößenklassen:

Unternehmen mit ... tätigen Personen

- unter 5
- 5 - 9
- 10 - 19
- 20 - 49
- 50 und mehr

Umsatzgrößenklassen:

Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis unter ... Euro

- unter 50 000
- 50 000 - 125 000
- 125 000 - 250 000
- 250 000 - 500 000
- 500 000 - 5 Mio.
- 5 Mio. und mehr

Rechtsformen

Ein weiteres Strukturmerkmal ist die Rechtsform eines Unternehmens. Die im Unternehmensregister geführten Rechtsformen werden für die Handwerkszählung zu Gruppen zusammengefasst. Ausgewiesen werden Einzelunternehmen, Personengesellschaften, GmbHs und sonstige Rechtsformen. Zu den Personengesellschaften gehören Unternehmen mit mehreren Personen als Inhaber, offene Handelsgesellschaften (OHG), Kommanditgesellschaften (KG) und GmbH und Co. KG (auch: GmbH u. Co.).

Regionale Gliederung

Aus der Handwerkszählung werden vom Statistischen Bundesamt Ergebnisse für Deutschland und aggregierte Ergebnisse für die Bundesländer veröffentlicht. Die Statistischen Landesämter veröffentlichen detaillierte Ergebnisse für die Bundesländer und gegebenenfalls für ihre jeweiligen Handwerkskammerbezirke und Kreise.

Als Grundlage für die regionale Gliederung der Ergebnisse der Handwerkszählung wird der amtliche Gemeindeschlüssel (AGS) verwendet.

Aufbereitung

Auswertung des Unternehmensregisters

Für die Handwerkszählungen ab 2008 wird das Unternehmensregister ausgewertet.

Das Unternehmensregister ist eine regelmäßig aktualisierte Datenbank mit Unternehmen und Betrieben aus nahezu allen Wirtschaftsbereichen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. In den Tabellen der Handwerkszählung

bleiben Unternehmen ohne Umsatzsteuerpflicht und ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte unberücksichtigt.

Quellen zur Pflege des Unternehmensregisters sind zum einen Dateien aus Verwaltungsbereichen, wie die Bundesagentur für Arbeit, die Handwerkskammern und die Finanzbehörden, und zum anderen Angaben aus einzelnen Bereichsstatistiken, wie beispielsweise aus Erhebungen des Produzierenden Gewerbes, des Handels oder des Dienstleistungsbereichs.

Bei der Auswertung des Unternehmensregisters für Zwecke der Handwerkszählung werden alle Unternehmen einbezogen, die im Berichtsjahr steuerbaren Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (ohne geringfügig Beschäftigte) zum 31.12. des Berichtsjahres hatten.

Das angewendete Auswertungskonzept zielt auf eine Darstellung des Gesamtbestandes an Handwerksunternehmen zu einem bestimmten Berichtsjahr ab und entspricht daher im Wesentlichen dem Konzept bei den bisherigen erhebungsbasierten Handwerkszählungen. Basis der Auswertungen sind die zuletzt im Unternehmensregister verarbeiteten Verwaltungsdaten des Berichtsjahres. Es ist hierbei zu berücksichtigen, dass durch Registerpflegearbeiten, die für andere Verwendungszwecke des Unternehmensregisters erforderlich sind, ein Teil der Auswertungsmerkmale, wie z.B. der Gemeindeschlüssel bereits aktueller sein können, als das Berichtsjahr der ausgewerteten Verwaltungsdaten.

Schätz- und Einsetzverfahren

Für Unternehmen, die Teil einer steuerrechtlichen Organschaft sind, werden Umsätze geschätzt.

Bei steuerrechtlichen Organschaften handelt es sich um Verbindungen von rechtlich selbständigen Unternehmen, die steuerrechtlich als ein einziger Schuldner behandelt werden. Für Organschaften sind im Datenmaterial der Finanzbehörden nur die Organträger mit dem Umsatz der gesamten Organschaft enthalten. Für die ebenfalls zu der Organschaft gehörigen Organgesellschaften gibt es folglich keine Umsatzangaben. Der beim Organträger nachgewiesene Umsatz enthält die konsolidierten Einzelumsätze aller Organschaftsmitglieder (Organträger und zugehörige -gesellschaften). Diese konsolidierten Umsätze der Organschaft enthalten zwar Außenumsätze, aber keine Innenumsätze zwischen den einzelnen Mitgliedern der Organschaft.

Die Art der Einbeziehung der Organschaftsumsätze ist für Auswertungen aus dem Unternehmensregister von großer Bedeutung. Wenn die Umsätze der Organschaften – wie von den Finanzverwaltungen gemeldet – ausgewertet würden, wären die gesamten Umsätze der Organschaft in den Gewerbebezügen und in den Regionen nachgewiesen, denen die Organträger zugeordnet sind. Außerdem ist es möglich, dass z. B. der Organträger kein Handwerksunternehmen ist und nur die dazugehörigen Organgesellschaften handwerklich tätig sind. Der gesamte Organschaftsumsatz wird in diesem Fall außerhalb des Handwerks nachgewiesen. Hier wird deutlich, dass ohne eine Schätzung des Umsatzes für alle Organschaftsmitglieder gravierende Verzerrungen entstehen können, zumal es sich bei den Organschaftsmitgliedern zu einem großen Teil um umsatzstärkere Unternehmen handeln dürfte. In den Informationsquellen über Organschaften sind allerdings keine Angaben über die Umsätze der Organschaftsmitglieder enthalten.

Die Organschaftsmitglieder werden insbesondere über eine vom Bundeszentralamt für Steuern gelieferte Organschaftsdatei im Unternehmensregister gekennzeichnet. Diese Datei enthält Informationen zu Organschaftsmitglie-

dern, die eine Umsatzsteueridentifikationsnummer für den innergemeinschaftlichen Handel beantragt haben. Externe Quellen, die Angaben über die vollständige Zusammensetzung von Organschaften enthalten, gibt es nicht. Zur Kennzeichnung von Organschaftsmitgliedern im Unternehmensregister wird außerdem auf Informationen aus den regelmäßigen Registerumfragen zurückgegriffen.

In keiner dieser Quellen sind Angaben über die Einzelumsätze der Organschaftsmitglieder enthalten. Aus diesem Grund wurde ein Verfahren zur Schätzung fehlender Umsatzangaben für Organschaften im Unternehmensregister entwickelt.

Zusätzlich können einigen wenigen Unternehmen, die nicht als Organgesellschaften geführt werden, aus den vorhandenen Datenquellen keine Umsätze zugeordnet werden, obwohl sozialversicherungspflichtig Beschäftigte vorhanden sind. Da keine Quelle existiert, die die Organschaftszusammenhänge vollständig abbildet, handelt es sich hier in der Regel um nicht erkannte Organschaftsmitglieder. Auch für diese Unternehmen wird der fehlende Umsatz geschätzt.

In den Tabellen der Handwerkszählung werden Umsatzergebnisse, die zu mehr als 30 Prozent auf Schätzungen beruhen durch Klammern (d.h. „Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist“) kenntlich gemacht. Ab einem Schätzanteil von 40 Prozent werden keine Angaben zu den entsprechenden Ergebnissen gemacht, da der jeweilige Zahlenwert dann nicht sicher genug ist. Diese Positionen werden mit „/“ gesperrt.

Zur Interpretation der Ergebnisse

Neben den bereits erwähnten Besonderheiten der Handwerkszählung sind folgende Sachverhalte bei der Interpretation der vorliegenden Ergebnisse zu beachten:

Regionale Zuordnung von Umsätzen und Beschäftigten

Die Umsätze und Beschäftigte werden immer bei Unternehmen ausgewiesen. Dies gilt auch für Unternehmen mit mehreren Betrieben, die sich nicht am Sitz des Unternehmens befinden müssen. Wenn beispielsweise der Unternehmenssitz eines bundesweit agierenden Handwerksunternehmens in einem bestimmten Landkreis liegt, werden Umsätze und Beschäftigte für das gesamte Unternehmen dort ausgewiesen. Die beim Unternehmen nachgewiesenen Umsätze können daher nicht am Ort des Unternehmenssitzes, sondern in einer anderen Region erwirtschaftet worden sein und auch die Beschäftigten können in einer anderen Region arbeiten. Dies ist bei der Interpretation der regional gegliederten Ergebnisse zu berücksichtigen.

Umsätze von Arbeitsgemeinschaften

Im Baugewerbe werden häufig „Arbeitsgemeinschaften“ von mehreren Unternehmen gebildet, insbesondere dann, wenn große Bauvorhaben zu bewältigen sind.

Arbeitsgemeinschaften sind nicht Teil der Grundgesamtheit der Handwerkszählung, da es sich um relativ lose Zusammenschlüsse von eigenständigen Bauunternehmen handelt. Umsätze, die Bauunternehmen in Arbeitsgemeinschaften erwirtschaften, werden daher in der Handwerkszählung nicht ausgewiesen.

Dies ist bei einem Vergleich der Ergebnisse von Erhebungen im Baubereich mit den Ergebnissen der Handwerkszählungen zu berücksichtigen. Bei den Erhebungen im Baugewerbe werden die Umsätze der Arbeitsgemeinschaften den einzelnen Mitgliedsunternehmen zugeordnet.

1. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2008

Unternehmen mit ... tätigen Personen ----- Unternehmen mit Umsatz von ... bis unter ... Euro	Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2008				Umsatz ³ 2008	
		insgesamt ²	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	6 759	61 517	48 828	5 493	9	7 383 827	120 029
			nach Beschäftigtengrößenklassen				
unter 5	3 968	8 036	3 120	692	2	601 982	74 911
5 - 9	1 442	9 505	6 652	1 298	7	705 098	74 182
10 - 19	796	10 568	8 538	1 182	13	1 055 777	99 903
20 - 49	404	11 987	10 534	1 038	30	1 534 521	128 015
50 und mehr	149	21 421	19 984	1 283	144	3 486 449	162 758
			nach Umsatzgrößenklassen				
unter 50 000	1 145	2 185	781	204	2	31 035	14 204
50 000 - 125 000	1 433	3 215	1 316	362	2	118 769	36 942
125 000 - 250 000	1 183	3 909	2 102	526	3	212 276	54 304
250 000 - 500 000	1 070	5 547	3 686	703	5	379 060	68 336
500 000 - 5 Mio.	1 709	23 770	19 561	2 411	14	2 285 831	96 165
5 Mio. und mehr	219	22 891	21 382	1 287	105	4 356 856	190 331

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2008.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

2. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2008

Unternehmen mit ... tätigen Personen ----- Unternehmen mit Umsatz von ... bis unter ... Euro	Zulassungsfreie Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2008				Umsatz ³ 2008	
		insgesamt ²	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	2 024	28 616	18 762	7 745	14	1 530 812	53 495
			nach Beschäftigtengrößenklassen				
unter 5	1 516	2 446	661	208	2	142 465	58 244
5 - 9	229	1 472	855	370	6	78 134	53 080
10 - 19	125	1 618	1 063	427	13	87 646	54 169
20 - 49	77	2 305	1 456	770	30	138 459	60 069
50 und mehr	77	20 775	14 727	5 970	270	1 084 108	52 183
			nach Umsatzgrößenklassen				
unter 50 000	708	1 089	292	72	2	19 265	17 691
50 000 - 125 000	540	1 052	269	214	2	42 711	40 600
125 000 - 250 000	315	1 174	524	313	4	55 865	47 585
250 000 - 500 000	188	1 509	821	487	8	66 394	43 999
500 000 - 5 Mio.	245	9 708	6 519	2 940	40	351 703	36 228
5 Mio. und mehr	28	14 084	10 337	3 719	503	994 874	70 639

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2008.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

3. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2008 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtenklassen

Gewerbegruppe Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2008				Umsatz ³ 2008	
		ins- gesamt ²	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Handwerk insgesamt	8 783	90 133	67 590	13 238	10	8 914 639	98 905
unter 5	5 484	10 482	3 781	900	2	744 447	71 021
5 - 9	1 671	10 977	7 507	1 668	7	783 232	71 352
10 - 19	921	12 186	9 601	1 609	13	1 143 423	93 831
20 - 49	481	14 292	11 990	1 808	30	1 672 980	117 057
50 und mehr	226	42 196	34 711	7 253	187	4 570 557	108 317
I Bauhauptgewerbe	845	6 873	5 590	410	8	1 027 438	149 489
unter 5	501	.	.	.	.	.	.
5 - 9	171	1 139	835	127	7	108 173	94 972
10 - 19	111	.	.	.	.	.	.
20 - 49	39	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	23	2 211	2 145	43	96	502 705	227 365
II Ausbaugewerbe	3 517	23 335	17 862	1 797	7	2 340 861	100 315
unter 5	2 302	.	.	.	.	319 459	.
5 - 9	634	4 178	3 015	489	7	323 641	77 463
10 - 19	362	.	.	.	.	462 141	.
20 - 49	177	.	.	.	.	532 615	.
50 und mehr	42	5 226	4 920	264	124	703 005	134 521
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 367	32 092	22 870	7 786	23	2 219 950	69 175
unter 5	756	1 318	377	143	2	.	.
5 - 9	230	1 543	970	327	7	116 876	75 746
10 - 19	171	2 308	1 656	473	13	.	.
20 - 49	115	3 504	2 580	807	30	291 210	83 108
50 und mehr	95	23 419	17 287	6 036	247	.	.
IV Kraftfahrzeuggewerbe	594	8 354	6 978	719	14	(1 762 085)	(210 927)
unter 5	308	703	296	53	2	65 761	93 543
5 - 9	140	896	617	127	6	91 935	102 606
10 - 19	70	965	782	110	14	141 616	146 752
20 - 49	49	1 539	1 369	119	31	405 169	263 268
50 und mehr	27	4 251	3 914	310	157	/	/
V Lebensmittelgewerbe	243	4 434	3 265	908	18	484 258	109 215
unter 5	76	189	81	28	2	14 989	79 307
5 - 9	62	437	248	120	7	27 424	62 755
10 - 19	54	736	528	150	14	51 566	70 063
20 - 49	36	1 133	829	267	31	/	/
50 und mehr	15	1 939	1 579	343	129	273 020	140 805
VI Gesundheitsgewerbe	421	5 238	4 248	533	12	517 684	98 832
unter 5	192	430	184	43	2	33 364	77 591
5 - 9	113	766	520	128	7	49 209	64 242
10 - 19	70	898	665	149	13	57 946	64 528
20 - 49	35	1 029	867	122	29	102 631	99 739
50 und mehr	11	2 115	2 012	91	192	274 534	129 803
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 796	9 807	6 777	1 085	5	562 363	57 343
unter 5	1 349	2 812	1 086	287	2	105 039	37 354
5 - 9	321	2 018	1 302	350	6	65 974	32 693
10 - 19	83	1 085	829	162	13	.	.
20 - 49	30	857	706	120	29	.	.
50 und mehr	13	3 035	2 854	166	233	.	.

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungs-
pflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2008.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

4. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2008 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtenrößenklassen

Gewerbegruppe Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2008				Umsatz ³ 2008	
		insgesamt ²	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
		Anzahl					1 000 Euro	Euro
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	6 759	61 517	48 828	5 493	9	7 383 827	120 029
unter 5	3 968	8 036	3 120	692	2	601 982	74 911
5 - 9	1 442	9 505	6 652	1 298	7	705 098	74 182
10 - 19	796	10 568	8 538	1 182	13	1 055 777	99 903
20 - 49	404	11 987	10 534	1 038	30	1 534 521	128 015
50 und mehr	149	21 421	19 984	1 283	144	3 486 449	162 758
I Bauhauptgewerbe	837	6 831	5 562	404	8	1 021 639	149 559
unter 5	495	894	316	64	2	89 526	100 141
5 - 9	171	1 139	835	127	7	108 173	94 972
10 - 19	110	1 466	1 246	107	13	157 471	107 415
20 - 49	38	1 121	1 020	63	30	163 764	146 087
50 und mehr	23	2 211	2 145	43	96	502 705	227 365
II Ausbaugewerbe	2 759	21 504	16 984	1 631	8	2 205 925	102 582
unter 5	1 642	3 133	1 187	224	2	257 789	82 282
5 - 9	561	3 714	2 709	408	7	288 426	77 659
10 - 19	342	4 465	3 676	435	13	441 437	98 866
20 - 49	172	4 966	4 492	300	29	515 268	103 759
50 und mehr	42	5 226	4 920	264	124	703 005	134 521
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	625	7 842	6 658	521	13	1 140 019	145 374
unter 5	311	611	217	63	2	73 236	119 863
5 - 9	139	948	678	121	7	95 565	100 807
10 - 19	98	1 349	1 099	145	14	182 230	135 085
20 - 49	56	1 677	1 515	105	30	206 412	123 084
50 und mehr	21	3 257	3 149	87	155	582 576	178 869
IV Kraftfahrzeuggewerbe	594	8 354	6 978	719	14	(1 762 085)	(210 927)
unter 5	308	703	296	53	2	65 761	93 543
5 - 9	140	896	617	127	6	91 935	102 606
10 - 19	70	965	782	110	14	141 616	146 752
20 - 49	49	1 539	1 369	119	31	405 169	263 268
50 und mehr	27	4 251	3 914	310	157	/	/
V Lebensmittelgewerbe	243	4 434	3 265	908	18	484 258	109 215
unter 5	76	189	81	28	2	14 989	79 307
5 - 9	62	437	248	120	7	27 424	62 755
10 - 19	54	736	528	150	14	51 566	70 063
20 - 49	36	1 133	829	267	31	/	/
50 und mehr	15	1 939	1 579	343	129	273 020	140 805
VI Gesundheitsgewerbe	421	5 238	4 248	533	12	517 684	98 832
unter 5	192	430	184	43	2	33 364	77 591
5 - 9	113	766	520	128	7	49 209	64 242
10 - 19	70	898	665	149	13	57 946	64 528
20 - 49	35	1 029	867	122	29	102 631	99 739
50 und mehr	11	2 115	2 012	91	192	274 534	129 803
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 280	7 314	5 133	777	6	252 217	34 484
unter 5	944	2 076	839	217	2	67 317	32 426
5 - 9	256	1 605	1 045	267	6	44 366	27 642
10 - 19	52	689	542	86	13	23 511	34 123
20 - 49	18	522	442	62	29	24 018	46 011
50 und mehr	10	2 422	2 265	145	242	93 005	38 400

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2008.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

5. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2008 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtenklassen

Gewerbegruppe Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulassungsfreie Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2008				Umsatz ³ 2008	
		ins- gesamt ²	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte			
		Anzahl					1 000 Euro	Euro
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	2 024	28 616	18 762	7 745	14	1 530 812	53 495
unter 5	1 516	2 446	661	208	2	142 465	58 244
5 - 9	229	1 472	855	370	6	78 134	53 080
10 - 19	125	1 618	1 063	427	13	87 646	54 169
20 - 49	77	2 305	1 456	770	30	138 459	60 069
50 und mehr	77	20 775	14 727	5 970	270	1 084 108	52 183
I Bauhauptgewerbe	8	42	28	6	5	5 799	138 071
unter 5	6	.	.	.	.	.	.
5 - 9	–	–	–	–	–	–	–
10 - 19	1	.	.	.	.	.	.
20 - 49	1	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	–	–	–	–	–	–	–
II Ausbaugewerbe	758	1 831	878	166	2	134 936	73 695
unter 5	660	.	.	.	.	61 670	.
5 - 9	73	464	306	81	6	35 215	75 894
10 - 19	20	.	.	.	.	20 704	.
20 - 49	5	.	.	.	.	17 347	.
50 und mehr	–	–	–	–	–	–	–
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	742	24 250	16 212	7 265	33	1 079 931	44 533
unter 5	445	707	160	80	2	.	.
5 - 9	91	595	292	206	7	21 311	35 817
10 - 19	73	959	557	328	13	.	.
20 - 49	59	1 827	1 065	702	31	84 798	46 414
50 und mehr	74	20 162	14 138	5 949	272	.	.
V Lebensmittelgewerbe	–	–	–	–	–	–	–
unter 5	–	–	–	–	–	–	–
5 - 9	–	–	–	–	–	–	–
10 - 19	–	–	–	–	–	–	–
20 - 49	–	–	–	–	–	–	–
50 und mehr	–	–	–	–	–	–	–
VII Handwerke für den privaten Bedarf	516	2 493	1 644	308	5	310 146	124 407
unter 5	405	736	247	70	2	37 722	51 253
5 - 9	65	413	257	83	6	21 608	52 320
10 - 19	31	396	287	76	13	.	.
20 - 49	12	335	264	58	28	.	.
50 und mehr	3	613	589	21	204	.	.

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2008.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

6. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2008 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Gewerbegruppe Umsatz von ... bis unter ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2008				Umsatz ³ 2008	
		ins- gesamt ²	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte				1 000 Euro	Euro
Anzahl							
Handwerk insgesamt	8 783	90 133	67 590	13 238	10	8 914 639	98 905
unter 50 000	1 853	3 274	1 073	276	2	50 300	15 363
50 000 - 125 000	1 973	4 267	1 585	576	2	161 480	37 844
125 000 - 250 000	1 498	5 083	2 626	839	3	268 141	52 753
250 000 - 500 000	1 258	7 056	4 507	1 190	6	445 454	63 131
500 000 - 5 Mio.	1 954	33 478	26 080	5 351	17	2 637 534	78 784
5 Mio. und mehr	247	36 975	31 719	5 006	150	5 351 730	144 739
I Bauhauptgewerbe	845	6 873	5 590	410	8	1 027 438	149 489
unter 50 000	136	.	.	.	.	.	.
50 000 - 125 000	165	.	.	.	.	.	.
125 000 - 250 000	127	.	.	.	.	.	.
250 000 - 500 000	138	614	408	61	4	49 281	80 262
500 000 - 5 Mio.	246	.	.	.	.	.	.
5 Mio. und mehr	33	2 428	2 349	46	74	606 756	249 900
II Ausbaugewerbe	3 517	23 335	17 862	1 797	7	2 340 861	100 315
unter 50 000	676	990	259	47	1	19 472	19 669
50 000 - 125 000	817	.	.	.	.	66 156	.
125 000 - 250 000	582	.	.	.	.	104 658	.
250 000 - 500 000	548	2 668	1 790	293	5	194 461	72 886
500 000 - 5 Mio.	833	.	.	.	.	.	.
5 Mio. und mehr	61	.	.	.	.	.	.
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 367	32 092	22 870	7 786	23	2 219 950	69 175
unter 50 000	288	621	275	44	2	.	.
50 000 - 125 000	267	673	227	163	3	21 880	32 511
125 000 - 250 000	193	775	336	235	4	.	.
250 000 - 500 000	173	1 314	687	441	8	62 466	47 539
500 000 - 5 Mio.	384	11 594	8 111	3 084	30	600 865	51 826
5 Mio. und mehr	62	17 115	13 234	3 819	276	1 492 305	87 193
IV Kraftfahrzeuggewerbe	594	8 354	6 978	719	14	(1 762 085)	(210 927)
unter 50 000	50	106	37	15	2	1 019	9 613
50 000 - 125 000	88	151	40	11	2	7 608	50 384
125 000 - 250 000	113	328	147	46	3	21 018	64 079
250 000 - 500 000	114	529	329	71	5	40 716	76 968
500 000 - 5 Mio.	170	2 010	1 642	190	12	260 695	129 699
5 Mio. und mehr	59	5 230	4 783	386	89	/	/
V Lebensmittelgewerbe	243	4 434	3 265	908	18	484 258	109 215
unter 50 000	9	34	17	7	4	192	5 647
50 000 - 125 000	26	77	32	17	3	2 243	29 130
125 000 - 250 000	42	201	95	60	5	8 064	40 119
250 000 - 500 000	60	401	222	115	7	20 397	50 865
500 000 - 5 Mio.	95	2 109	1 524	483	22	128 710	61 029
5 Mio. und mehr	11	1 612	1 375	226	147	(324 652)	(201 397)
VI Gesundheitsgewerbe	421	5 238	4 248	533	12	517 684	98 832
unter 50 000	28	50	16	6	2	601	12 020
50 000 - 125 000	61	100	26	12	2	5 518	55 180
125 000 - 250 000	77	269	134	54	3	14 726	54 743
250 000 - 500 000	105	561	369	78	5	37 408	66 681
500 000 - 5 Mio.	137	2 110	1 659	293	15	151 373	71 741
5 Mio. und mehr	13	2 148	2 044	90	165	308 058	143 416
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 796	9 807	6 777	1 085	5	562 363	57 343
unter 50 000	666	.	.	.	.	.	.
50 000 - 125 000	549	1 740	875	257	3	.	.
125 000 - 250 000	364	1 581	956	233	4	61 930	39 171
250 000 - 500 000	120	969	702	131	8	40 725	42 028
500 000 - 5 Mio.	89	1 700	1 420	184	19	112 155	65 974
5 Mio. und mehr	8	.	.	.	.	.	.

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2008.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

7. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2008 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Gewerbegruppe Umsatz von ... bis unter ... Euro	Zulassungspflichtige Handwerks- unternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2008				Umsatz ³ 2008	
		ins- gesamt ²	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte			
			Anzahl					1 000 Euro	Euro
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	6 759	61 517	48 828	5 493	9	7 383 827	120 029
unter 50 000	1 145	2 185	781	204	2	31 035	14 204
50 000 - 125 000	1 433	3 215	1 316	362	2	118 769	36 942
125 000 - 250 000	1 183	3 909	2 102	526	3	212 276	54 304
250 000 - 500 000	1 070	5 547	3 686	703	5	379 060	68 336
500 000 - 5 Mio.	1 709	23 770	19 561	2 411	14	2 285 831	96 165
5 Mio. und mehr	219	22 891	21 382	1 287	105	4 356 856	190 331
I Bauhauptgewerbe	837	6 831	5 562	404	8	1 021 639	149 559
unter 50 000	134	310	150	20	2	3 707	11 958
50 000 - 125 000	163	264	70	24	2	13 638	51 659
125 000 - 250 000	125	330	170	32	3	22 252	67 430
250 000 - 500 000	138	614	408	61	4	49 281	80 262
500 000 - 5 Mio.	244	2 885	2 415	221	12	326 005	113 000
5 Mio. und mehr	33	2 428	2 349	46	74	606 756	249 900
II Ausbaugewerbe	2 759	21 504	16 984	1 631	8	2 205 925	102 582
unter 50 000	364	573	165	37	2	10 414	18 175
50 000 - 125 000	587	909	231	68	2	48 399	53 244
125 000 - 250 000	484	1 344	686	137	3	87 831	65 350
250 000 - 500 000	489	2 382	1 611	248	5	173 358	72 778
500 000 - 5 Mio.	776	10 564	8 911	848	14	993 592	94 055
5 Mio. und mehr	59	5 732	5 380	293	97	892 331	155 675
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	625	7 842	6 658	521	13	1 140 019	145 374
unter 50 000	73	220	134	9	3	1 720	7 818
50 000 - 125 000	91	244	132	16	3	7 650	31 352
125 000 - 250 000	83	202	82	30	2	15 107	74 787
250 000 - 500 000	95	428	262	63	5	34 834	81 388
500 000 - 5 Mio.	244	3 086	2 547	281	13	371 958	120 531
5 Mio. und mehr	39	3 662	3 501	122	94	708 750	193 542
IV Kraftfahrzeuggewerbe	594	8 354	6 978	719	14	(1 762 085)	(210 927)
unter 50 000	50	106	37	15	2	1 019	9 613
50 000 - 125 000	88	151	40	11	2	7 608	50 384
125 000 - 250 000	113	328	147	46	3	21 018	64 079
250 000 - 500 000	114	529	329	71	5	40 716	76 968
500 000 - 5 Mio.	170	2 010	1 642	190	12	260 695	129 699
5 Mio. und mehr	59	5 230	4 783	386	89	/	/
V Lebensmittelgewerbe	243	4 434	3 265	908	18	484 258	109 215
unter 50 000	9	34	17	7	4	192	5 647
50 000 - 125 000	26	77	32	17	3	2 243	29 130
125 000 - 250 000	42	201	95	60	5	8 064	40 119
250 000 - 500 000	60	401	222	115	7	20 397	50 865
500 000 - 5 Mio.	95	2 109	1 524	483	22	128 710	61 029
5 Mio. und mehr	11	1 612	1 375	226	147	(324 652)	(201 397)
VI Gesundheitsgewerbe	421	5 238	4 248	533	12	517 684	98 832
unter 50 000	28	50	16	6	2	601	12 020
50 000 - 125 000	61	100	26	12	2	5 518	55 180
125 000 - 250 000	77	269	134	54	3	14 726	54 743
250 000 - 500 000	105	561	369	78	5	37 408	66 681
500 000 - 5 Mio.	137	2 110	1 659	293	15	151 373	71 741
5 Mio. und mehr	13	2 148	2 044	90	165	308 058	143 416
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 280	7 314	5 133	777	6	252 217	34 484
unter 50 000	487	892	262	110	2	13 382	15 002
50 000 - 125 000	417	1 470	785	214	4	33 713	22 934
125 000 - 250 000	259	1 235	788	167	5	43 278	35 043
250 000 - 500 000	69	632	485	67	9	23 066	36 497
500 000 - 5 Mio.	43	1 006	863	95	23	53 498	53 179
5 Mio. und mehr	5	2 079	1 950	124	416	(85 280)	(41 020)

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2008.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

8. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2008 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Gewerbegruppe Umsatz von ... bis unter ... Euro	Zulassungsfreie Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2008				Umsatz ³ 2008	
		ins- gesamt ²	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte			
		Anzahl					1 000 Euro	Euro
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	2 024	28 616	18 762	7 745	14	1 530 812	53 495
unter 50 000	708	1 089	292	72	2	19 265	17 691
50 000 - 125 000	540	1 052	269	214	2	42 711	40 600
125 000 - 250 000	315	1 174	524	313	4	55 865	47 585
250 000 - 500 000	188	1 509	821	487	8	66 394	43 999
500 000 - 5 Mio.	245	9 708	6 519	2 940	40	351 703	36 228
5 Mio. und mehr	28	14 084	10 337	3 719	503	994 874	70 639
I Bauhauptgewerbe	8	42	28	6	5	5 799	138 071
unter 50 000	2	.	.	.	.	.	.
50 000 - 125 000	2	.	.	.	.	.	.
125 000 - 250 000	2	.	.	.	.	.	.
250 000 - 500 000	–	–	–	–	–	–	–
500 000 - 5 Mio.	2	.	.	.	.	.	.
5 Mio. und mehr	–	–	–	–	–	–	–
II Ausbaugewerbe	758	1 831	878	166	2	134 936	73 695
unter 50 000	312	417	94	10	1	9 058	21 722
50 000 - 125 000	230	.	.	.	.	17 757	.
125 000 - 250 000	98	.	.	.	.	16 827	.
250 000 - 500 000	59	286	179	45	5	21 103	73 787
500 000 - 5 Mio.	57	.	.	.	.	.	.
5 Mio. und mehr	2	.	.	.	.	.	.
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	742	24 250	16 212	7 265	33	1 079 931	44 533
unter 50 000	215	401	141	35	2	.	.
50 000 - 125 000	176	429	95	147	2	14 230	33 170
125 000 - 250 000	110	573	254	205	5	.	.
250 000 - 500 000	78	886	425	378	11	27 632	31 187
500 000 - 5 Mio.	140	8 508	5 564	2 803	61	228 907	26 905
5 Mio. und mehr	23	13 453	9 733	3 697	585	783 555	58 244
V Lebensmittelgewerbe	–	–	–	–	–	–	–
unter 50 000	–	–	–	–	–	–	–
50 000 - 125 000	–	–	–	–	–	–	–
125 000 - 250 000	–	–	–	–	–	–	–
250 000 - 500 000	–	–	–	–	–	–	–
500 000 - 5 Mio.	–	–	–	–	–	–	–
5 Mio. und mehr	–	–	–	–	–	–	–
VII Handwerke für den privaten Bedarf	516	2 493	1 644	308	5	310 146	124 407
unter 50 000	179	.	.	.	.	.	.
50 000 - 125 000	132	270	90	43	2	.	.
125 000 - 250 000	105	346	168	66	3	18 652	53 908
250 000 - 500 000	51	337	217	64	7	17 659	52 401
500 000 - 5 Mio.	46	694	557	89	15	58 657	84 520
5 Mio. und mehr	3	.	.	.	.	.	.

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2008.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2008 nach Rechtsformen und Beschäftigtengrößenklassen

Rechtsform Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2008				Umsatz ³ 2008	
		ins- gesamt ²	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte				1 000 Euro	Euro
Anzahl							
Handwerk insgesamt	8 783	90 133	67 590	13 238	10	8 914 639	98 905
unter 5	5 484	10 482	3 781	900	2	744 447	71 021
5 - 9	1 671	10 977	7 507	1 668	7	783 232	71 352
10 - 19	921	12 186	9 601	1 609	13	1 143 423	93 831
20 - 49	481	14 292	11 990	1 808	30	1 672 980	117 057
50 und mehr	226	42 196	34 711	7 253	187	4 570 557	108 317
Einzelunternehmen	5 116	16 531	8 991	2 424	3	935 746	56 606
unter 5	4 088	7 199	2 509	602	2	429 802	59 703
5 - 9	746	4 758	3 168	844	6	255 842	53 771
10 - 19	230	.	.	.	.	.	.
20 - 49	48	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	4	391	268	119	98	19 046	48 711
Personengesellschaften	873	22 505	16 649	4 461	26	2 041 738	90 724
unter 5	394	975	210	54	2	70 977	72 797
5 - 9	197	.	.	.	.	.	.
10 - 19	124	1 663	1 305	179	13	142 852	85 900
20 - 49	91	2 869	2 497	268	32	421 669	146 974
50 und mehr	67	.	.	.	.	.	.
GmbH	2 666	50 505	41 541	6 298	19	5 894 837	116 718
unter 5	895	2 046	931	220	2	237 904	116 278
5 - 9	711	4 807	3 454	642	7	426 555	88 736
10 - 19	565	7 676	6 223	888	14	836 374	108 960
20 - 49	341	10 045	8 486	1 218	29	1 181 952	117 666
50 und mehr	154	25 931	22 447	3 330	168	(3 212 052)	(123 869)
Sonstige Rechtsform	128	592	409	55	5	42 318	71 483
unter 5	107	262	131	24	2	5 764	22 000
5 - 9	17	.	.	.	.	.	.
10 - 19	2	.	.	.	.	.	.
20 - 49	1	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	1	.	.	.	.	.	.

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2008.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

10. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2008 nach Rechtsformen und Beschäftigtenrößenklassen

Rechtsform Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2008				Umsatz ³ 2008	
		insgesamt ²	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	6 759	61 517	48 828	5 493	9	7 383 827	120 029
unter 5	3 968	8 036	3 120	692	2	601 982	74 911
5 - 9	1 442	9 505	6 652	1 298	7	705 098	74 182
10 - 19	796	10 568	8 538	1 182	13	1 055 777	99 903
20 - 49	404	11 987	10 534	1 038	30	1 534 521	128 015
50 und mehr	149	21 421	19 984	1 283	144	3 486 449	162 758
Einzelunternehmen	3 636	12 523	7 326	1 561	3	741 433	59 206
unter 5	2 810	5 264	2 019	435	2	325 875	61 906
5 - 9	612	3 891	2 668	611	6	214 082	55 020
10 - 19	176	.	.	.	.	.	.
20 - 49	35	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	3	.	.	.	.	.	.
Personengesellschaften	729	12 710	10 397	1 147	17	1 582 202	124 485
unter 5	325	817	188	48	3	61 656	75 466
5 - 9	172	1 151	748	118	7	88 274	76 693
10 - 19	112	1 525	1 206	155	14	134 383	88 120
20 - 49	76	2 428	2 191	150	32	383 118	157 792
50 und mehr	44	6 789	6 064	676	154	914 771	134 743
GmbH	2 337	35 881	30 787	2 757	15	5 020 754	139 928
unter 5	790	1 839	852	197	2	210 522	114 476
5 - 9	647	4 395	3 190	558	7	399 478	90 894
10 - 19	507	6 886	5 653	726	14	784 106	113 870
20 - 49	292	8 539	7 538	709	29	1 101 375	128 982
50 und mehr	101	14 222	13 554	567	141	(2 525 273)	(177 561)
Sonstige Rechtsform	57	403	318	28	7	39 438	97 861
unter 5	43	116	61	12	3	3 929	33 871
5 - 9	11	68	46	11	6	3 264	48 000
10 - 19	1	.	.	.	.	.	.
20 - 49	1	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	1	.	.	.	.	.	.

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2008.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

11. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2008 nach Rechtsformen und Beschäftigtenrößenklassen

Rechtsform Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulassungsfreie Handwerks- unternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2008				Umsatz ³ 2008	
		ins- gesamt ²	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungsp- flichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	2 024	28 616	18 762	7 745	14	1 530 812	53 495
unter 5	1 516	2 446	661	208	2	142 465	58 244
5 - 9	229	1 472	855	370	6	78 134	53 080
10 - 19	125	1 618	1 063	427	13	87 646	54 169
20 - 49	77	2 305	1 456	770	30	138 459	60 069
50 und mehr	77	20 775	14 727	5 970	270	1 084 108	52 183
Einzelunternehmen	1 480	4 008	1 665	863	3	194 313	48 481
unter 5	1 278	1 935	490	167	2	103 927	53 709
5 - 9	134	867	500	233	6	41 760	48 166
10 - 19	54	.	.	.	.	.	.
20 - 49	13	358	202	143	28	19 331	53 997
50 und mehr	1	.	.	.	.	.	.
Personengesellschaften	144	9 795	6 252	3 314	68	459 536	46 915
unter 5	69	158	22	6	2	9 321	58 994
5 - 9	25	.	.	.	.	.	.
10 - 19	12	138	99	24	12	8 469	61 370
20 - 49	15	441	306	118	29	38 551	87 417
50 und mehr	23	.	.	.	.	.	.
GmbH	329	14 624	10 754	3 541	44	874 083	59 770
unter 5	105	207	79	23	2	27 382	132 280
5 - 9	64	412	264	84	6	27 077	65 721
10 - 19	58	790	570	162	14	52 268	66 162
20 - 49	49	1 506	948	509	31	80 577	53 504
50 und mehr	53	11 709	8 893	2 763	221	686 779	58 654
Sonstige Rechtsform	71	189	91	27	3	2 880	15 238
unter 5	64	146	70	12	2	1 835	12 568
5 - 9	6	.	.	.	.	.	.
10 - 19	1	.	.	.	.	.	.
20 - 49	—	—	—	—	—	—	—
50 und mehr	—	—	—	—	—	—	—

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2008.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

12. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2008 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezügen

Nr. der Klassifikation ²	Gewerbegruppe Gewerbebezug	Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2008				Umsatz ⁴ 2008	
			insgesamt ³	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl						1 000 Euro	Euro	
Handwerk insgesamt		8 783	90 133	67 590	13 238	10	8 914 639	98 905
I Bauhauptgewerbe		845	6 873	5 590	410	8	1 027 438	149 489
A 01	Maurer und Betonbauer	468	3 984	3 284	221	9	714 393	179 316
A 03	Zimmerer	92	352	235	19	4	34 131	96 963
A 04	Dachdecker	79	432	322	30	5	44 011	101 877
A 05	Straßenbauer	80	1 469	1 320	65	18	164 886	112 244
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	47	.	.	.	.	.	.
A 07	Brunnenbauer	5	.	.	.	.	.	.
A 11	Gerüstbauer	66	407	290	49	6	44 484	109 297
B1 02	Betonstein- und Terrazzohersteller	8	42	28	6	5	5 799	138 071
II Ausbaugewerbe		3 517	23 335	17 862	1 797	7	2 340 861	100 315
A 02	Ofen- und Luftheizungsbauer	11	.	.	.	.	18 830	.
A 09	Stuckateure	17	.	.	.	.	10 850	.
A 10	Maler und Lackierer	667	3 715	2 716	302	6	290 116	78 093
A 23	Klempner	55	354	252	46	6	33 792	95 458
A 24	Installateure und Heizungsbauer	879	6 967	5 456	592	8	730 032	104 784
A 25	Elektrotechniker	671	7 823	6 656	466	12	914 976	116 960
A 27	Tischler	359	1 871	1 372	117	5	161 522	86 329
A 39	Glaser	100	532	357	70	5	45 807	86 103
B1 01	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	358	634	225	40	2	42 657	67 282
B1 03	Estrichleger	33	142	89	19	4	12 887	90 754
B1 12	Parkettleger	55	180	120	5	3	13 653	75 850
B1 13	Rolladen- und Jalousiebauer	28	127	85	13	5	12 590	99 134
B1 27	Raumausstatter	284	748	359	89	3	53 149	71 055
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf		1 367	32 092	22 870	7 786	23	2 219 950	69 175
A 13	Metallbauer	233	1 855	1 445	155	8	217 991	117 515
A 14	Chirurgiemechaniker	-	-	-	-	-	-	-
A 16	Feinwerkmechaniker	155	1 985	1 655	169	13	298 650	150 453
A 18	Kälteanlagenbauer	68	1 382	1 253	58	20	259 333	187 651
A 19	Informationstechniker	131	2 212	1 978	99	17	300 209	135 718
A 21	Landmaschinenmechaniker	7	130	107	16	19	39 979	307 531
A 22	Büchsenmacher	2	.	.	.	.	.	.
A 26	Elektromaschinenbauer	23	204	159	20	9	16 918	82 931
A 29	Seiler	3	.	.	.	.	.	.
A 40	Glasbläser und Glasapparatebauer	3	3	-	-	1	129	43 000
B1 04	Behälter- und Apparatebauer	31	959	898	29	31	395 171	412 066
B1 07	Metallbildner	11	32	16	4	3	1 822	56 938
B1 08	Galvaniseure	12	209	180	17	17	24 120	115 407
B1 09	Metall- und Glockengießer	2	.	.	.	.	.	.
B1 10	Schneidwerkzeugmechaniker	7	49	32	10	7	4 255	86 837
B1 14	Modellbauer	8	27	14	4	3	1 337	49 519
B1 17	Böttcher	1	.	.	.	.	.	.
B1 33	Gebäudereiniger	613	22 537	14 759	7 141	37	616 257	27 344
B1 34	Glasveredler	6	28	13	9	5	2 092	74 714
B1 35	Feinoptiker	-	-	-	-	-	-	-
B1 36	Glas- und Porzellanmaler	-	-	-	-	-	-	-
B1 37	Edelsteinschleifer und -graveure	-	-	-	-	-	-	-
B1 39	Buchbinder	19	93	60	13	5	6 411	68 935
B1 40	Buchdrucker: Schriftsetzer; Drucker	6	66	50	10	11	.	.
B1 41	Siebdrucker	5	43	32	6	9	4 094	95 209
B1 42	Flexografen	6	45	28	11	8	3 101	68 911
B1 53	Schilder- und Lichtreklamehersteller	15	74	47	9	5	5 139	69 446

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2008.

² Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) bzw. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung (ab 1.1.2004).

³ Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

⁴ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

**Noch: 12. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2008
nach Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klassifikation ²	Gewerbegruppe — Gewerbebezug	Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2008				Umsatz ⁴ 2008	
			insgesamt ³	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl						1 000 Euro	Euro	
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	594	8 354	6 978	719	14	1 762 085	210 927
A 15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	47	378	294	34	8	.	.
A 17	Zweiradmechaniker	25	703	479	197	28	110 767	157 563
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	514	6 778	5 745	461	13	/	/
A 41	Vulkaniseure und Reifenmechaniker	8	495	460	27	62	.	.
	V Lebensmittelgewerbe	243	4 434	3 265	908	18	484 258	109 215
A 30	Bäcker	88	2 528	1 919	515	29	/	/
A 31	Konditoren	57	712	439	208	12	28 688	40 292
A 32	Fleischer	98	1 194	907	185	12	319 775	267 818
B1 28	Müller	—	—	—	—	—	—	—
B1 29	Brauer und Mälzer	—	—	—	—	—	—	—
B1 30	Weinküfer	—	—	—	—	—	—	—
	VI Gesundheitsgewerbe	421	5 238	4 248	533	12	517 684	98 832
A 33	Augenoptiker	159	1 449	1 122	139	9	106 908	73 781
A 34	Hörgeräteakustiker	23	880	800	56	38	140 912	160 127
A 35	Orthopädietechniker	26	1 188	1 114	48	46	165 250	139 099
A 36	Orthopädienschuhmacher	27	188	122	38	7	11 455	60 931
A 37	Zahntechniker	186	1 533	1 090	252	8	93 159	60 769
	VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 796	9 807	6 777	1 085	5	562 363	57 343
A 08	Steinmetzen und Steinbildhauer	56	218	122	38	4	19 103	87 628
A 12	Schornsteinfeger	93	239	115	29	3	14 040	58 745
A 28	Boots- und Schiffbauer	25	264	209	29	11	40 244	152 439
A 38	Friseur	1 106	6 593	4 687	681	6	178 830	27 124
B1 05	Uhrmacher	45	677	598	32	15	207 788	306 925
B1 06	Graveure	12	39	27	—	3	3 262	83 641
B1 11	Gold- und Silberschmiede	92	253	132	25	3	18 739	74 067
B1 15	Drechsler ⁵	6	17	9	2	3	725	42 647
B1 16	Holzbildhauer	1	.	.	.	.	.	.
B1 18	Korbmacher	—	—	—	—	—	—	—
B1 19	Damen- und Herrenschneider	73	257	141	41	4	13 020	50 661
B1 20	Sticker	3	13	8	2	4	.	.
B1 21	Modisten	4	5	—	—	1	209	41 800
B1 22	Weber	5	7	2	—	1	292	41 714
B1 23	Segelmacher	16	105	74	14	7	8 681	82 676
B1 24	Kürschner	11	55	41	3	5	3 438	62 509
B1 25	Schuhmacher	73	166	63	25	2	5 749	34 633
B1 26	Sattler und Feintäschner	23	66	33	8	3	3 310	50 152
B1 31	Textilreiniger	57	506	326	120	9	18 795	37 144
B1 32	Wachszieher	—	—	—	—	—	—	—
B1 38	Fotografen	49	203	130	20	4	15 192	74 837
B1 43	Keramiker	2	.	.	.	.	.	.
B1 44	Orgel- und Harmoniumbauer	2	.	.	.	.	.	.
B1 45	Klavier- und Cembalobauer	12	17	4	1	1	1 706	100 353
B1 46	Handzuginstrumentenmacher	—	—	—	—	—	—	—
B1 47	Geigenbauer	10	27	10	6	3	1 719	63 667
B1 48	Bogenmacher	—	—	—	—	—	—	—
B1 49	Metallblasinstrumentenmacher	1	.	.	.	.	.	.
B1 50	Holzblasinstrumentenmacher	6	21	11	4	4	2 134	101 619
B1 51	Zupfinstrumentenmacher	1	.	.	.	.	.	.
B1 52	Vergolder	12	25	12	1	2	1 377	55 080

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2008.

² Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) bzw. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung (ab 1.1.2004).

³ Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

⁴ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

⁵ Bezeichnung nach Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung: Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher.

13. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2008 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezügen

Nr. der Klassifikation ²	Gewerbegruppe Gewerbebezug	Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2008				Umsatz ⁴ 2008	
			insgesamt ³	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl						1 000 Euro	Euro	
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt		6 759	61 517	48 828	5 493	9	7 383 827	120 029
	I Bauhauptgewerbe	837	6 831	5 562	404	8	1 021 639	149 559
A 01	Maurer und Betonbauer	468	3 984	3 284	221	9	714 393	179 316
A 03	Zimmerer	92	352	235	19	4	34 131	96 963
A 04	Dachdecker	79	432	322	30	5	44 011	101 877
A 05	Straßenbauer	80	1 469	1 320	65	18	164 886	112 244
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	47	.	.	.	.	.	.
A 07	Brunnenbauer	5	.	.	.	.	.	.
A 11	Gerüstbauer	66	407	290	49	6	44 484	109 297
	II Ausbaugewerbe	2 759	21 504	16 984	1 631	8	2 205 925	102 582
A 02	Ofen- und Luftheizungsbauer	11	.	.	.	.	18 830	.
A 09	Stuckateure	17	.	.	.	.	10 850	.
A 10	Maler und Lackierer	667	3 715	2 716	302	6	290 116	78 093
A 23	Klempner	55	354	252	46	6	33 792	95 458
A 24	Installateur und Heizungsbauer	879	6 967	5 456	592	8	730 032	104 784
A 25	Elektrotechniker	671	7 823	6 656	466	12	914 976	116 960
A 27	Tischler	359	1 871	1 372	117	5	161 522	86 329
A 39	Glaser	100	532	357	70	5	45 807	86 103
	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	625	7 842	6 658	521	13	1 140 019	145 374
A 13	Metallbauer	233	1 855	1 445	155	8	217 991	117 515
A 14	Chirurgiemechaniker	–	–	–	–	–	–	–
A 16	Feinwerkmechaniker	155	1 985	1 655	169	13	298 650	150 453
A 18	Kälteanlagenbauer	68	1 382	1 253	58	20	259 333	187 651
A 19	Informationstechniker	131	2 212	1 978	99	17	300 209	135 718
A 21	Landmaschinenmechaniker	7	130	107	16	19	39 979	307 531
A 22	Büchsenmacher	2	.	.	.	.	.	.
A 26	Elektromaschinenbauer	23	204	159	20	9	16 918	82 931
A 29	Seiler	3	.	.	.	.	.	.
A 40	Glasbläser und Glasapparatebauer	3	3	–	–	1	129	43 000
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	594	8 354	6 978	719	14	1 762 085	210 927
A 15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	47	378	294	34	8	.	.
A 17	Zweiradmechaniker	25	703	479	197	28	110 767	157 563
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	514	6 778	5 745	461	13	/	/
A 41	Vulkanisierer und Reifenmechaniker	8	495	460	27	62	.	.
	V Lebensmittelgewerbe	243	4 434	3 265	908	18	484 258	109 215
A 30	Bäcker	88	2 528	1 919	515	29	/	/
A 31	Konditoren	57	712	439	208	12	28 688	40 292
A 32	Fleischer	98	1 194	907	185	12	319 775	267 818
	VI Gesundheitsgewerbe	421	5 238	4 248	533	12	517 684	98 832
A 33	Augenoptiker	159	1 449	1 122	139	9	106 908	73 781
A 34	Hörgeräteakustiker	23	880	800	56	38	140 912	160 127
A 35	Orthopädietechniker	26	1 188	1 114	48	46	165 250	139 099
A 36	Orthopädienschuhmacher	27	188	122	38	7	11 455	60 931
A 37	Zahn techniker	186	1 533	1 090	252	8	93 159	60 769
	VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 280	7 314	5 133	777	6	252 217	34 484
A 08	Steinmetzen und Steinbildhauer	56	218	122	38	4	19 103	87 628
A 12	Schornsteinfeger	93	239	115	29	3	14 040	58 745
A 28	Boots- und Schiffbauer	25	264	209	29	11	40 244	152 439
A 38	Friseure	1 106	6 593	4 687	681	6	178 830	27 124

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2008.

² Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) bzw. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung (ab 1.1.2004).

³ Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

⁴ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

14. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2008 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezügen

Nr. der Klassifikation ²	Gewerbegruppe Gewerbebezug	Zulassungsfreie Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2008				Umsatz ⁴ 2008	
			insgesamt ³	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl						1 000 Euro	Euro	
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt		6 759	61 517	48 828	5 493	9	7 383 827	120 029
B1 02	I Bauhauptgewerbe	8	42	28	6	5	5 799	138 071
	Betonstein- und Terrazzohersteller	8	42	28	6	5	5 799	138 071
II Ausbaugewerbe		758	1 831	878	166	2	134 936	73 695
B1 01	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	358	634	225	40	2	42 657	67 282
B1 03	Estrichleger	33	142	89	19	4	12 887	90 754
B1 12	Parkettleger	55	180	120	5	3	13 653	75 850
B1 13	Rolladen- und Jalousiebauer	28	127	85	13	5	12 590	99 134
B1 27	Raumausstatter	284	748	359	89	3	53 149	71 055
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf		742	24 250	16 212	7 265	33	1 079 931	44 533
B1 04	Behälter- und Apparatebauer	31	959	898	29	31	395 171	412 066
B1 07	Metallbildner	11	32	16	4	3	1 822	56 938
B1 08	Galvaniseure	12	209	180	17	17	24 120	115 407
B1 09	Metall- und Glockengießer	2	.	.	.	.	.	.
B1 10	Schneidwerkzeugmechaniker	7	49	32	10	7	4 255	86 837
B1 14	Modellbauer	8	27	14	4	3	1 337	49 519
B1 17	Böttcher	1	.	.	.	.	.	.
B1 33	Gebäudereiniger	613	22 537	14 759	7 141	37	616 257	27 344
B1 34	Glasveredler	6	28	13	9	5	2 092	74 714
B1 35	Feinoptiker	–	–	–	–	–	–	–
B1 36	Glas- und Porzellanmaler	–	–	–	–	–	–	–
B1 37	Edelsteinschleifer und -graveure	–	–	–	–	–	–	–
B1 39	Buchbinder	19	93	60	13	5	6 411	68 935
B1 40	Buchdrucker: Schriftsetzer; Drucker	6	66	50	10	11	.	.
B1 41	Siebdrucker	5	43	32	6	9	4 094	95 209
B1 42	Flexografen	6	45	28	11	8	3 101	68 911
B1 53	Schilder- und Lichtreklamehersteller	15	74	47	9	5	5 139	69 446
V Lebensmittelgewerbe		–	–	–	–	–	–	–
B1 28	Müller	–	–	–	–	–	–	–
B1 29	Brauer und Mälzer	–	–	–	–	–	–	–
B1 30	Weinküfer	–	–	–	–	–	–	–
VII Handwerke für den privaten Bedarf		516	2 493	1 644	308	5	310 146	124 407
B1 05	Uhrmacher	45	677	598	32	15	207 788	306 925
B1 06	Graveure	12	39	27	–	3	3 262	83 641
B1 11	Gold- und Silberschmiede	92	253	132	25	3	18 739	74 067
B1 15	Drechsler 4)	6	17	9	2	3	725	42 647
B1 16	Holzbildhauer	1	.	.	.	.	.	.
B1 18	Korbmacher	–	–	–	–	–	–	–
B1 19	Damen- und Herrenschnneider	73	257	141	41	4	13 020	50 661
B1 20	Sticker	3	13	8	2	4	.	.
B1 21	Modisten	4	5	–	–	1	209	41 800
B1 22	Weber	5	7	2	–	1	292	41 714
B1 23	Segelmacher	16	105	74	14	7	8 681	82 676
B1 24	Kürschner	11	55	41	3	5	3 438	62 509
B1 25	Schuhmacher	73	166	63	25	2	5 749	34 633
B1 26	Sattler und Feintäschner	23	66	33	8	3	3 310	50 152
B1 31	Textilreiniger	57	506	326	120	9	18 795	37 144
B1 32	Wachszieher	–	–	–	–	–	–	–
B1 38	Fotografen	49	203	130	20	4	15 192	74 837
B1 43	Keramiker	2	.	.	.	.	.	.
B1 44	Orgel- und Harmoniumbauer	2	.	.	.	.	.	.
B1 45	Klavier- und Cembalobauer	12	17	4	1	1	1 706	100 353
B1 46	Handzuginstrumentenmacher	–	–	–	–	–	–	–
B1 47	Geigenbauer	10	27	10	6	3	1 719	63 667
B1 48	Bogenmacher	–	–	–	–	–	–	–
B1 49	Metallblasinstrumentenmacher	1	.	.	.	.	.	.
B1 50	Holzblasinstrumentenmacher	6	21	11	4	4	2 134	101 619
B1 51	Zupfinstrumentenmacher	1	.	.	.	.	.	.
B1 52	Vergolder	12	25	12	1	2	1 377	55 080

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2008.

² Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) bzw. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung (ab 1.1.2004).

³ Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

⁴ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

⁵ Bezeichnung nach Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung: Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher.